IEX_26-27WS_ENTWERFEN-1
PRUEFUNGSLEISTUNGEN

ZUSAMMENSETZUNG DER PRÜFUNGSLEISTUNGEN
Zum Bestehen des Moduls Entwerfen1 müssen sämtliche **Teilleistungen** (Übung1, Übung2, Übung3) als Hausaufgabe mit anschließender Präsentation während des Semesters erbracht werden. Sowohl die regelmäßige Teilnahme an den wöchentlichen Konsultationen als auch die Abgabe sämtlicher Teilleistungen ist zwingende Voraussetzung zum Bestehen des Moduls Entwerfen1.

ABGABE DER PRÜFUNGSLEISTUNGEN
Die Teilleistungen sind an drei Terminen während des Semesters als Abgabe mit obligatorischer Präsentation zu erbringen. Während die Abgabe der Arbeiten an den entsprechenden Terminen (Ü1=10.11.26/Ü2=08.12.26/Ü3=02.02.27) in der Zeit von 09:45-10:45 in R107A im Grotrian-Nord [4302.01.107A] erfolgt, findet die Ausgabe der neuen Übung in der Zeit von 10:45-11:15 im Vorlesungssaal PK 4.7 im Altgebäude [4204.01.132] statt. Sämtliche Abgabeleistungen sind innerhalb des Abgabe-Zeitfensters abzugeben und sind gut sichtbar mit Angabe des Semesters (26-27WS) sowie der Gruppennummer zu versehen.

Bei nachweislicher Krankheit ist eine Präsentation einer Prüfungsleistung durch die weiteren Gruppenmitglieder möglich, eine Verlängerung der Abgabefrist aufgrund einer Krankmeldung ist nicht möglich. Eine Krankschreibung befreit lediglich von der Präsentation selbst, nicht etwa vom Erbringen der entsprechenden Prüfungsleistungen und ist innerhalb von drei Tagen nach Abgabetermin per Mail an das IEX zu senden. Die Bewertung der entsprechenden Prüfungsleistung erfolgt folglich anhand der durch die anderen Gruppenmitglieder vorgestellten Inhalte.

PRÄSENTATION DER PRÜFUNGSLEISTUNGEN
Die Präsentationen der Arbeiten finden innerhalb der jeweiligen Bereiche (A/B/C/D/E) und Blöcke der Konsultationen (NM01=13:15-13:45/13:45-14:15/14:15-14:45 bzw. NM02=15:00-15:30/15:30-16:00/16:00-16:30) in R107A im Grotrian-Nord statt. Die Arbeiten der Gruppen werden innerhalb 30-minütiger Zeitfenster (analog zu Konsultationen) und gegenüber zweier Betreuender präsentiert, durch die sie ausführlich kommentiert werden. Die den Übungen entsprechenden Abgabeleistungen verbleiben am Institut zur anschließenden Benotung. Nach der Benotung werden sämtliche Arbeiten in den jeweiligen Bereichen platziert und stehen insofern zur Abholung bereit.

Die Präsentations-Situationen müssen hergestellt werden. Während Pinnwände zum Hängen etwaiger Zeichnungen bereit gestellt werden, werden die Tische in die Flurbereiche verräumt.

BEWERTUNG DER PRÜFUNGSLEISTUNGEN
Die Abgabeleistungen der jeweiligen Übung werden unmittelbar im Anschluss an die Präsentationen mit der Gesamtheit aller betreuender Personen und in Bezug auf sämtliche zu bewertenden Arbeiten kontextualisiert und bewertet.

Die Modulnote wird aus dem Durchschnitt der drei gewichteten Teilleistungen (Ü1=20%/Ü2=40%/Ü3=40%) gebildet. Wird eine Übung nach Abzug aufgrund inhaltlicher oder qualitativer Mängel (mangelhafte Zeichnung/en oder mangelhafte/s Modell/e) mit 5,0 bewertet, so wird diese Teilnote zwar mit in das rechnerische Mittel der Modulnote einbezogen, führt jedoch nicht zwangsläufig zum „Nicht-Bestehen" des Moduls Entwerfen1, da sie durch die bessere Bewertung der anderen Teilleistung ausgeglichen werden kann. Aus den drei gewichteten Teilleistungen resultiert ein rechnerisches Mittel, das der Note 4,0 oder besser entsprechen muss.

Teilleistungen, deren Abgabeleistungen die Vorgaben nicht erfüllen (nicht eingehaltenes Format, nicht eingehaltene Arbeitsmittel- oder Materialvorgaben) und in der Folge nicht anerkannt werden können, werden mit NA bewertet und führen folglich zu einer Bewertung mit der Note 5,0. In diesem Fall kann die Bewertung einer Übung mit der Note 5,0 durch die qualitative Benotung der anderen beiden Übungen ausgeglichen werden. Nicht erbrachte Abgabeleistungen (fehlende Abgabe, fehlende Präsentation, fehlende Unterlage/n) werden mit NE bewertet. Eine nicht erbrachte Leistung [NE] führt zwangsläufig zum Nicht-Bestehen des Moduls Entwerfen1. In diesem Fall müssen bei einem Wiederholungs-Versuch zu einem späteren Zeitpunkt lediglich die Übung/en wiederholt werden, deren Abgabeleistungen nicht erbracht wurden bzw. die am schlechtesten bewertete Übung wiederholt werden, um eine Modulnote von 4,0 oder besser zu erlangen.

INFORMATIONEN ZU NOTEN
1,0—5,0 erbrachte Leistung (Note qualitativ, Abzug aufgrund qualitativer Mängel möglich)
NA[5,0] nicht anerkannte Leistung (nicht eingehaltenes Format; Modell/e, Zeichnung/en, Fotodokumentation unvollständig)
NE nicht erbrachte Leistung (fehlende Abgabe; fehlende Präsentation; fehlende Unterlage/n)